

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 66 (2004)
Heft: 11

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sektion Aargau

Kurs «Holzrücken mit Pferden»

An der Liebegg, Gränichen AG, findet am 30. November und 1. Dezember 2004 schon zum 10. Mal der zweitägige Kurs «Holzrücken mit Pferden» statt.

Die Ausschreibung richtet sich an Leute mit Erfahrung im normalen Umgang mit Pferden. Die Pferde werden von den Instruktoren gestellt. Die Kursgebühr beträgt 250 Franken (ohne Verpflegung und allfällige Unterkunft). Die Kursorganisation liegt bei der Liebegg, Weiterbildung, in Gränichen, der Abteilung Wald in Aarau sowie beim Aargauischen Verband für Landtechnik in Oberlunkhofen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Auskünfte und Anmeldung für alle Kursangebote

Liebegg, Weiterbildung und Beratung, Paul Müri, 5722 Gränichen.
Tel. 062 855 86 86, Fax 062 855 86 88. E-Mail: paul.mueri@ag.ch

Für den Kurs Holzrücken und die beiden Kurse zur Waldarbeit ist eine sofortige Anmeldung erforderlich. Für den Kurs Waldarbeit Anmeldeblatt verlangen. Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt. Berücksichtigung in der Reihenfolge des Anmeldungseingangs.

Für die Orientierung Holzfeuerer ist keine Anmeldung verlangt. Diese Veranstaltung wird vom AVL zusammen mit der Vereinigung für Sonnenenergie, Regionalgruppe Aargau durchgeführt.

Ausbildung in der Waldarbeit



Kurs A: Motorsägekurs für Landwirte und andere Berufe (Grundausbildung, Anfängerkurs)

5-tägiger, praktischer Ausbildungskurs mit Abschlussausweis für Forstarbeit. Erlernen der Grundregeln der Holzhauerei in kleinen Gruppen unter Anleitung erfahrener Instruktoren.

Motorsägekurs A1:

6. bis 10. Dezember 2004
im Forstbetrieb Untersiggenthal

Motorsägekurs A2:

13. bis 17. Dezember 2004
im Forstbetrieb Obersiggenthal

Kurs B: Holzhauerkurs 2 (für Fortgeschrittene)

5-tägiger, praktischer Kurs mit Abschlussausweis, für Teilnehmer mit abgeschlossenem Holzhauerkurs 1 oder Motorsägekurs. Repetition der Grundregeln der Holzhauerei, Neuerungen, erschwerte Holzhauerei.

Holzhauerkurs B: 13. bis 17. Dezember 2004
im Forstbetrieb Obersiggenthal

Informationsveranstaltung

«Einheimische Energie nutzen –
Richtig heizen mit Holz»

Referate

Holzenergie aus dem Kanton Aargau

Rudolf Humm, Baudepartement, Fachstelle Energie, Aarau

Aus der Praxis eines Kaminfegermeisters

Urs Husner, Kaminfegermeister, Zofingen

Richtig heizen mit Holz – ein Kinderspiel

Andreas Keel, Holzenergie Schweiz, Zürich

Mittwoch, 1. Dezember 2004, 20 Uhr,
Restaurant Schiff, Möhlin

Dienstag, 7. Dezember 2004, 20 Uhr,
Restaurant Sternen, Boswil

78. Generalversammlung

Donnerstag, 25. November 2004, 9.30 Uhr,
Restaurant Berghof, Isisberg

Ordentliche Traktanden gemäss separater Einladung

Kurzreferat:

«Landwirtschaftlicher Strassenverkehr – kurz und bündig»

Referent: Willi von Atzigen, Schweizer Verband für Landtechnik, Riniken

11.30 Uhr Mittagessen, 13.30 Uhr Werkbesichtigungen

Besichtigungen:

- Bauwerk «Autobahntunnel Isisberg» (auf 30 Personen beschränkt)
- Stoos in Hedingen, modernstes Schmiedewerk der Schweiz

Ende der Veranstaltung ca. 15.30 Uhr

Anmeldung erforderlich

AVLT, Geschäftsführung, Gunnenberg 15, 8917 Oberlunkhofen,
Telefon 056 664 65 85, moritz.blunsch@ag.ch



Sektion Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung LVLT

Montag, 6. Dezember 2004 (Klausmarkt), 9.45 Uhr,
im Hotel Brauerei in Sursee

Ordentliche Traktanden

2. Teil: Kurzvortrag

Tipps zu Verhütung der häufigsten Traktorunfälle

Information von der Aktion: «Die Landwirtschaft fährt sicher»

Referent: Ernst Bühlmann, Fahrlehrer

Anschliessend sind alle zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.
Wir freuen uns, Sie wie immer in einem vollen Saal begrüssen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen: Der Vorstand



Einladung zur ordentlichen Generalversammlung des BVL

Freitag, 3. Dezember 2004, 9.15 Uhr,
Landgasthof Schönbühl, Schönbühl-Urtenen

Sektion Bern

Führerausweise Kat. F/G

Führerausweise Kat. G werden nach Bestehen einer theoretischen Führerprüfung erteilt und berechtigen auch zum Führen von Motorfahrrädern.

Die gruppenweise Instruktion erfolgt amtsbezirksweise durch Mitglieder des Bernischen Verbandes für Landtechnik (BVL) an zwei Halbtagen. Zur Instruktion und der daran anschliessenden Prüfung durch die Verkehrsexperten des Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamtes (SVSA) werden *Jugendliche zugelassen, die 2005 das 14. Altersjahr vollenden* (Jahrgang 1991 oder älter). Der Führerausweis wird in jedem Fall erst nach dem 14. Geburtstag aus- und zugestellt.

Gebührenrechnung nach der Ausstellung des Führerausweises durch das SVSA.

Der Bernische Verband für Landtechnik (BVL) verrechnet seine Kosten für die Schulung (CHF 55.- inkl. Material) separat.

Anmeldung: Mittels amtlichem Formular *bis spätestens 15. Dezember 2004*. Anmeldungen, die *nach diesem Datum* beim SVSA eintreffen, können für die Gruppenprüfungen des Jahres 2005 *nicht mehr berücksichtigt werden*. Das Anmeldeformular für die Gruppenprüfung.

VPZ Bern, Schermenweg 9, 3011 Bern, Tel. 031 634 25 43

VPZ Berner Oberland, Gwattstrasse, 3604 Thun, Tel. 033 334 27 21

VPZ Seeland/Berner Jura, Hauptstrasse 1, 2552 Orpund, Tel. 032 344 20 20

VPZ Oberaargau/Emmental, Hardstrasse 4, 4922 Bützberg, Tel. 062 958 70 70

Allgemeine Auskünfte zur Durchführung der Gruppenprüfungen der Kategorie G erteilt das Verkehrsprüfzentrum Bern, Telefon 031 634 25 43/55.

Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt des Kantons Bern



Sektion St. Gallen, Appenzell, Glarus

Führerprüfung für landwirtschaftliche Fahrzeuge Kat. F/G

Der Verband für Landtechnik veranstaltet im Kanton St. Gallen ab Anfang Januar 2004 wieder Ausbildungskurse mit anschliessenden Prüfungen durch das Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt. Jugendliche, die vor dem 28. Februar 1992 geboren sind, können diese Kurse besuchen. Jüngere Jahrgänge dürfen nicht zugelassen werden.

Die Kursorte werden auf Grund der Anmeldungen festgelegt und den Kursteilnehmern bekannt gegeben. Die Kurskosten, ohne Prüfungs- und Ausweisgebühr, betragen für Angehörige und Angestellte von Verbandsmitgliedern (auch für Neueintretende) CHF 32.-, für Nichtmitglieder CHF 70.-. Zuzüglich Kosten für Büchlein und Arbeitsblätter von CHF 21.-.

Die Kursunterlagen werden nach der Anmeldung zugestellt.

Der Führerausweis wird nach bestandener Prüfung, jedoch erst nach Vollendung des 14. Altersjahres abgegeben.

Anmeldungen sofort an die Geschäftsstelle: Hans Popp, Karrersholz 963, 9323 Obersteinach, Telefon 071 845 12 40.

Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt
des Kantons St. Gallen

Verband für Landtechnik St. Gallen

Spezial-Hoflader ANDI

Der **sicherste**
Allrounder-
Hoflader dieser
Art mit Hecklenkung

**NEU bei
MEYER**



- | | |
|----------------|--------------------------------|
| Antrieb | -Elektro
(der Geräuschlose) |
| | -Diesel |
| | -Benzin |
| | -Gas |
| Lenkung | -Heck |
| | -Brems |
| | -Panzer |

MEYER

Meyer AG
Stallbautechnik
Landmaschinentechnik
Gülle- und Umwelttechnik

CH-6023 Rothenburg/LU
Telefon 041 289 19 19
Fax 041 289 19 18
www.meyerag.com



Sektion Thurgau

Brautschatz im Grimselgranit

Fredy Moser, der Geschäftsführer des Thurgauer Verbandes für Landtechnik und Organisator der jeweiligen Verbandsexkursionen, konnte sich mit dem Resultat der Frühjahrexcursion nicht zufriedengeben, obwohl die Reiseteilnehmer auch mit dem Ersatzprogramm, Besichtigung der Kraftwerkzentrale Innertkirchen, voll auf ihre Rechnung gekommen waren. Das Nachmittagsprogramm aber musste wegen der winterlichen Verhältnisse abgesagt werden. Also startete der Geschäftsführer damals eine Umfrage...

...ob man eventuell Interesse hätte, die Exkursion im Lauf des Monats Juli zu wiederholen. Das Echo war so positiv gewesen, dass Walter Madörin die Reise mit praktisch vollem Car nochmals unter die Räder nehmen konnte. Auf der bereits bekannten Route Zürich–Luzern–Brünig–Meiringen–Innertkirchen stand diesmal nichts mehr im Wege, sodass der Treffpunkt Gersteneegg pünktlich erreicht wurde.

Freundlich kompetent wurde die Gesellschaft von den beiden Führerinnen Susanne und Sonja auf den Rundgang mitgenommen und über das komplexe System des weit verzweigten Kraftwerks informiert. So erfuhr man, dass in 75 Jahren 1,2 Milliarden Franken in die KWO investiert worden sind. Nicht verwunderlich, wenn man bedenkt, dass neun Kraftwerke, sechs Stauseen mit ihren Staumauern, 130 Kilometer Stollen, Hunderte von Kilometern Rohrleitungen, Strassen und Seilbahnen sowie eine Vielzahl von Einrichtungen in diesem Zeitraum geschaffen worden sind.

Etwas mitleidig nimmt man so nebenbei Notiz von der jungen Aare, noch milchig trüb von Gletscher und Fels. Sie muss sich hier mit dem Restwasser begnügen, das ihr von Gesetzes wegen zusteht. Hier ist noch nichts vom Nymbus vorhanden, der einen Jeremias Gotthelf in seinen Bann zog, wenn er schrieb: «Ich stand auf eines waldigen Hügels Rand, vor mir lag das prächtige Aaretal, durchströmt von der klaren, blauaugichten Aare, der schönen Berner Oberländerin, die eine bald sittige, bald mutwillige Braut, ihrem berühmten Bräutigam, dem mächtigen Sohn der Graubündner Berge, dem edlen Rheine entgegen zog, reichen Brautschatz mit sich führend...» Der grösste Brautschatz aber blieb im Grimselgranit verborgen, ehe er durch einen Glücksfall im Jahre 1974 entdeckt wurde, als die Mineure beim Ausbruch des Zugangsstollens für das Umwälzwerk der Zentrale Grimsel-Oberaar auf eine Kristallkluft stiessen. Nur dem Auge zugänglich und von Glas abgeschirmt, wird das glitzernde Wunder, im Laufe der Jahrtausende entstanden, pro Saison von 30 000 Besuchern bestaunt.

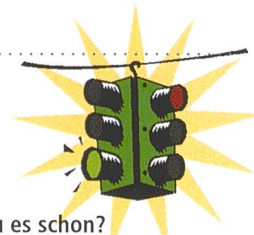
Ebenso einmalig für viele Teilnehmer war die Heimfahrt über Grimsel-Passhöhe–Furka und Schöllenen. Auf dem Grimselpass säumten noch teils haushohe Schneemauern die Strasse, und auf der Furka-Passhöhe liess es sich Walter Madörin nicht nehmen, einen Alphorngruss als Huldigung an diese grossartige Bergwelt zum Besten zu geben.

Christian Catrina, 9562 Buch bei Märwil



Sektion Graubünden

Kategorie F/G



Wirst du in einem Jahr 14-jährig oder bist du es schon?
Möchtest du landwirtschaftliche Fahrzeuge oder Mofa fahren?
Ist dir eine solide Grundausbildung wichtig?

Wir bieten Vorbereitungskurse mit gleichzeitiger Theorieprüfung der Kategorie G an. Die Prüfung kannst du bereits ab dem 13. Geburtstag absolvieren. Natürlich erhältst du den Führerausweis erst ab deinem 14. Geburtstag. Die Fahrberechtigung besteht erst zu diesem Zeitpunkt.

Der Theoriekurs kostet CHF 80.– (Mitglied SVLT GR CHF 60.–). Die Gebühren für Führerausweis und Prüfung werden separat vom Strassenverkehrsamt verrechnet.

Nr.	Ort	Teil 1	Teil 2 + Prüfung
1.	Landquart	Sa, 18.12.2004, 13.30–17.30	Mi, 19.01.2005, 13.30–17.00
2.	Scuol	Mi, 12.01.2005, 13.30–17.00	Mi, 09.02.2005, 13.30–17.00
3.	Ilanz	Sa, 29.01.2005, 13.30–17.00	Mi, 16.02.2005, 13.30–17.00
4.	Thusis	Sa, 29.01.2005, 13.30–17.00	Mi, 23.02.2005, 14.00–17.30
5.	Samedan	Sa, 12.02.2005, 08.15–11.45	Mi, 09.03.2005, 13.30–17.00
6.	Landquart	Sa, 19.02.2005, 13.30–17.00	Mi, 16.03.2005, 13.30–17.00
7.	Ilanz	Sa, 26.02.2005, 13.30–17.00	Di, 15.03.2005, 13.30–17.00
8.	Thusis	Sa, 26.02.2005, 13.30–17.00	Mi, 23.03.2005, 14.00–17.30
9.	Davos	Sa, 12.03.2005, 08.00–11.30	Mi, 06.04.2005, 14.00–17.30
10.	Scuol	Sa, 12.03.2005, 14.00–17.30	Mi, 13.04.2005, 13.30–17.00
11.	Landquart	Sa, 19.03.2005, 13.30–17.00	Di, 19.04.2005, 13.30–17.00
12.	Thusis	Mi, 30.03.2005, 13.30–17.00	Mi, 27.04.2005, 14.00–17.30
13.	Ilanz	Sa, 02.04.2005, 13.30–17.00	Mi, 20.04.2005, 13.30–17.00
14.	Ilanz	Sa, 30.04.2005, 13.30–17.00	Mi, 18.05.2005, 13.30–17.00
15.	Landquart	Sa, 21.05.2005, 08.15–11.45	Mi, 15.06.2005, 13.30–17.00
16.	Thusis	Sa, 21.05.2005, 13.30–17.00	Mi, 22.06.2005, 14.00–17.30
17.	Samedan	Mi, 08.06.2005, 13.30–17.00	Mi, 13.07.2005, 13.30–17.00
18.	Landquart	Sa, 27.08.2005, 08.15–11.45	Mi, 21.09.2005, 13.30–17.00
19.	Thusis	Sa, 27.08.2005, 13.30–17.00	Mi, 28.09.2005, 14.00–17.30
20.	Ilanz	Sa, 01.10.2005, 13.30–17.00	Mi, 19.10.2005, 13.30–17.00

Anmeldetalon

(Bei Interesse baldmöglichst einsenden, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.)

Kurs in _____

Kursdatum _____

Name / Vorname _____

Strasse/PLZ/Ort _____

Tel. _____ Geburtsdatum _____

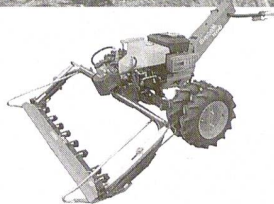
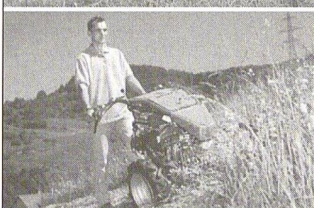
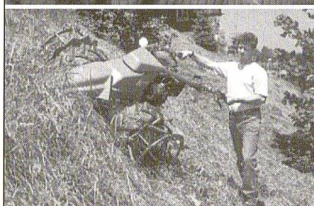
Ich wurde geworben von (fakultativ): _____

Wir sind Mitglied des SVLT GR ☐ ja ☐ nein

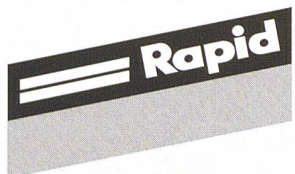
Geht an: SVLT GR, Luzia Föhn, Zollbrückweg 14, 7302 Landquart,
Tel. 081 322 26 43, E-Mail foehn@ilnet.ch

Seit wir
auf Rapid
abfahren ...

... will er
wieder alles
selber
machen.



Einachsersysteme in verschiedenen Grössenklassen mit Anbaugeräten für alle Jahreszeiten und jede Betriebsgrösse. Dank hydrostatischem Antrieb und genialem Drehgriff kinderleicht zu bedienen.



Rapid Technic AG
Heimstrasse 7, Postfach
8953 Dietikon 1, Schweiz
Telefon 044 743 14 00
Fax 044 743 14 60
www.rapid.ch

> PRODUKTE UND ANGEBOTE

PUBLITEXT

Standbesprechung AGRAMA 2004

W. Mahler AG
Halle 110, Stand 02

Die Modellpalette des Merlo-Multifarmers wird immer mehr erweitert. Mahler zeigt an der AGRAMA 2004 den neuen Typ Classic mit 9m Hubhöhe. Dies ist eine einfachere Ausführung des Merlo-Teleskopstaplers mit Heckdreipunkt und mechanischer Heckzapfwelle. Mit seinem 116 PS starken Deutz-Dieselmotor ist der Multifarmer ein zugstarker Teleskopstapler mit 3,0 t Hubkraft. Sein Hinterteil sorgt für zusätzliche Auslastung und übernimmt die

Arbeiten eines Traktors. Aus der Merlo-Modellreihe ist mit dem Typ P28.7 zusätzlich eine Maschine mit 2,8 t Hubkraft und 7,0 m Hubhöhe ausgestellt. Diese starke und robuste Arbeitsmaschine lässt die Umschlagsarbeiten wie ein Kinderspiel aussehen. Die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten der Maschinen zeigen sich auch an der grossen Anbaugerätevielfalt.

Weiter ist der universelle Raupentransporter Cingo M8 mit seiner maximalen Tragkraft von 800 kg zu sehen. Seine ausgereifte Technik bewährt sich auf empfindlichem Untergrund. Dank seiner vielen Aufbaumöglichkeiten von der einfachen Kippmulde über Dreiseitenkipperbrücke und Betonmischer

bis zur Schneefräse ist der Cingo ein grosser Helfer für viele kleine Arbeiten.

Mit dem Vandaele-Häcksler mit Dreipunktaufnahme und mechanischem Antrieb ist ein professionelles Gerät in der Astmaterialzerkleinerung auf dem Stand. Alle Modelle sind auch als unabhängige Maschinen mit Dieselmotor und auf einem Anhängerchassis erhältlich. Vandaele überzeugt mit seinen Tungsteen-Karbidmes-



Merlo-Multifarmer, der Teleskopstapler der mehr kann.

sen, welche eine sehr lange Lebensdauer garantieren und kein Messerschleifen und -einstellen mehr kennen.

Die Cranab-Produkte sind in vielen Arbeitsbereichen bekannt: als Ladekran auf Traktoren, Rückeanhängern und Lkws mit seinem robusten Zubehör. Die W. Mahler AG als Generalimporteur zeigt einen kleinen Ausschnitt aus dem vielseitigen Cranab-Programm.

W. Mahler AG
Bachstrasse 27
8912 Obfelden
Tel. 01 763 50 90
www.wmahler.ch
info@wmahler.ch

Die AGRAMA-Ausgabe erscheint am 1. Dezember 2004

Themen

- | | |
|------------|--|
| LT extra | • Landtechnikmarkt Schweiz |
| AGRAMA | |
| Grünland | • CH-Marktangebot von Schwadern und Zettwendern |
| Ackerbau | • Bodenbearbeitung: differenzierte Sicht des Maschineneinsatzes |
| Hoftechnik | • Melkanlagen: gegen Lärm und Vibrationen als Stressfaktoren beim Melken |

Inserate

Büchler Grafino AG, Agrarfachmedien, 3001 Bern
Tel. 031 330 30 15, Fax 031 330 30 57, E-Mail: inserat@agripub.ch